

Salz und Licht

Familiientag des Kirchenbezirks in Berlin-Wedding

Unter diesem Thema stand der diesjährige Familiientag am 14. April 2018, den die Diakoninnen im Kirchenbezirk Berlin-Brandenburg vorbereitet hatten und der in der Augustana-Gemeinde stattfand.



Der Tag bot für die ungefähr 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer zwischen ca. 6 Monaten und ca. 45 Jahren thematische Arbeit wie auch zum Ausgleich, Spannung, Sport und Spiel. In dem Themenabschnitt für die „größeren“ Kinder ging es darum, warum Salz kostbar und wichtig ist, welche Arten von Salz es gibt und was das mit uns als Christen zu tun hat. Beim kreativen Gestalten hatten die Kinder die Möglichkeit, mit verschiedenen gewürzten Salzen ein kleines Einmachglas zu gestalten. Die kleineren Kinder haben mit Salzteig Figuren geformt. Während dessen gab es für die Eltern eine Bibelarbeit mit Pfarrer Krieser aus Fürstenwalde,



die unter Gottes Wort aus dem Kolosser-Brief Kapitel 4 stand: „Betet zugleich auch für uns, dass Gott uns eine Tür für das Wort auftue und wir das Geheimnis Christi sagen können, um dessentwillen ich auch in Fesseln bin, damit ich es offenbar mache, wie ich es sagen muss. Verhaltet euch weise gegenüber denen, die draußen sind und kauft die Zeit aus. Eure Rede sei allezeit freundlich und mit Salz gewürzt, dass ihr wisst, wie ihr einen jedem antworten sollt.“ Es war durchaus spannend, wo z. B. die einzelnen Teilnehmerinnen und Teilnehmer das „Draußen“ verortet haben oder auch wohin die „Tür“ mit der Botschaft Christi führen kann. Nach dem inhaltsreichen Vormittag ging es am Nachmittag nach einem schmackhaften Mittagessen in den nahe gelegenen Humboldthain, in dem die Kinder auf einer Rallye viele Fragen rund um das Thema „Salz“ beantworten mussten, um von einem Hinweis zum nächsten zu kommen. Der gelungene Familiientag fand bei Kaffee, Saftschorle und Kuchen sowie einer Abschlussandacht ein stimmiges Ende.

Abschließend sei den Organisatorinnen sowie allen Helferinnen und Helfern für die Vorbereitung und die Durchführung gedankt.

Sven Rudolph

